

## PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 12.3.2020

### Kleine große Sprünge

Ein Tanzstück von Tanzkomplizen

23. – 26. und 28. April

Schillertheater-Werkstatt Berlin | ab 6 Jahre

Im Kreis mit der Choreografin Jasmin İhraç sitzen 20 Schülerinnen und Schüler der Gesundbrunnen-Schule im Wedding: Gerade sind sie noch im Bewegungsraum der Schule herumgesprungen und -gelaufen und haben gemeinsam mit der Vermittlerin der Tanzkomplizen Amelie Mallmann imaginäre Hindernisse überwunden. Jetzt erzählen sie ihre eigenen Erlebnisse: Wie sie im Schwimmbad ihre Angst überwunden haben und vom



Sprungturm tief ins Wasser gesprungen sind. Oder wie sie sich mit Hilfe ihrer Eltern oder von Freund\*innen etwas Schwieriges schließlich doch getraut haben. Geschichten, die die Choreografin Jasmin İhraç mit ihrem Aufnahmegerät für die Recherche zum Stück **Kleine große Sprünge** einfängt. Auch was die Kinder über das Thema **Umwelt** denken, will die Choreografin wissen. Viel fällt den jungen Teilnehmer\*innen des Workshops dazu ein: Es geht

um den Plastikmüll im Meer oder die Verschmutzung der Atmosphäre durch exzessive Tierhaltung.

Die Grundschüler\*innen besuchen die Proben bzw. werden eine Aufführung im April erleben, wenn das Stück in der Schillertheater-Werkstatt aufgeführt wird. Jasmin İhraç möchte erreichen, dass sich in ihrem Stück die Erlebniswelten der Kinder und Erwachsenen ebenbürtig begegnen, sich kein Graben auftut. Die Choreografin ist studierte Soziologin und sammelt Motive und Narrative bei den Kindern. Die Inszenierung reagiert zunächst musikalisch auf die verschiedenen Stimmen. In den Proben schickt İhraç vier Performer\*innen auf eine Reise voller Hindernisse, eine Tour quasi durch die vier Elemente. Feuer, Wasser, Luft und Erde, oder hier: Vulkan, Unterwasser, Universum und Wüste – wie unterschiedlich bewegt man sich dort? Die Ideen, Aussagen und Wünsche der Kinder zu den Motiven geben dabei die Route vor.

**Jasmin İhraç**, in Köln aufgewachsen, lebt und arbeitet in Berlin. Parallel zu ihrem Soziologie-Diplom an der Freien Universität Berlin studierte sie am Hochschulübergreifenden Zentrum Tanz (HZT) in Berlin. Ihre Stücke wurden in Berlin u.a. an der Volksbühne (*Trois*

*Voies*), am Ballhaus Naunynstraße (*Mj'a sin-Verflechtungen*), im Bethanien, Maxim Gorki Theater, IKSV Istanbul, Alexandrinski Theater St. Petersburg, (*iz-le*), am Palais de Tokyo Paris (*On Speeches*) und am HAU Hebbel am Ufer (*On Confluence*) gezeigt. Sie arbeitete mit Isabelle Schad (*Collective Jumps*) und Alexandra Pirici (*Fluids, Signals, Aggregate*) und in verschiedenen Kollaborationen in Deutschland, Frankreich und der Türkei. Ihr Solotanzprojekt *Sahman-Grenze-Kuş*, wurde erstmals im November 2017 in der Galerie Kunst & Denker Düsseldorf gezeigt und im Anschluss in Athen, Marseille, Ankara, Berlin, Istanbul und Marrakesch. Neben ihrer choreografischen und tänzerischen Tätigkeit war sie von 2012-2014 wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt *Verzeichnungen. Medien und konstitutive Ordnungen von Archivprozessen der Aufführungskünste* (HMT Leipzig/HZT Berlin). 2018 erhielt Jasmin zwei Artist-in-Residence Stipendien für Istanbul (Kunststiftung NRW, Kulturakademie Tarabya). Während dieser Zeit entwickelte sie den Film „Constant changes, silent witnesses“. [www.jasminihrac.net](http://www.jasminihrac.net)

**Fotodownload:** <https://www.picdrop.com/fellow/TuHugdB3Ga>

## **Kleine große Sprünge | 23. – 26. und 28. April**

23.04.2020, 10:00 Uhr

24.04.2020, 10:00 Uhr

25.04.2020, 15:00 Uhr

26.04.2020, 15:00 Uhr

28.04.2020, 10:00 Uhr

Schillertheater-Werkstatt Berlin | ab 6 Jahre

Tickets unter: [www.tanzkomplizen.de](http://www.tanzkomplizen.de)

Choreografie: Jasmin İhraç

Tanz: Mbegne Kassé (Ben-J), Ana Laura Lozza, Juan Corres Benito, Tatiana Mejia

Livemusik/Komposition: Ketan Bhatti

Bühne/Kostüm: Giulia Paolucci

Dramaturgie: Joachim Schlömer

Licht: Martin Pilz

Text: Sibylle Schmidt

In einem **Workshop** für Familien im Anschluss an die Vorstellung am **26. April** können die Zuschauer\*innen sich gemeinsam mit der Choreografin Jasmin İhraç und dem Ensemble bewegen.

**Kleine große Sprünge** ist eine Produktion von Tanzkomplizen. Tanzkomplizen ist ein Partner der Offensive Tanz für junges Publikum. Gefördert von Tanzpakt Stadt-Land-Bund aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa.